

**Multimedialandschaften für Kinder – MuLa
Folgeausschreibung, Neuvergabe Rahmenvertrag, Vergabeermächtigung
Vertragszeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2026**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10123

1 Anlage

Beschluss des Bildungsausschusses des Stadtrates vom 20.09.2023 (SB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Für den Vertragszeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2026 (36 Monate) soll für die städtischen Kindertageseinrichtungen (Kinderkrippen, Kindergärten, Horte, Häuser für Kinder) ein neuer Rahmenvertrag zur Durchführung eines Multimediaprojekts geschlossen werden. Da der geschätzte Auftragswert die Wertgrenze der Geschäftsordnung des Stadtrats der Landeshauptstadt München übersteigt, ist eine Vergabeermächtigung durch den Stadtrat erforderlich.

Aufgrund der Beschlüsse des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 16.01.2013 und der Vollversammlung vom 23.01.2013 über die Zuständigkeit von Ausschüssen bei Vergabeverfahren, ist die Vorlage wegen der dezentralen Ressourcenverantwortung und der Sachbezogenheit im zuständigen Fachausschuss vor Durchführung der Ausschreibung zu behandeln.

In der Beschlussvorlage werden auch Angaben über Kosten, den geschätzten Auftragswert und die Kalkulationsgrundlagen gemacht. Diese Angaben könnten die Bewerber*innen bei der Kalkulation beeinflussen und den Wettbewerb einschränken. Die Beschlussvorlage wird daher gemäß § 46 Abs. 3 Ziffer 2 der Geschäftsordnung des Stadtrats in einen öffentlichen und einen nichtöffentlichen Teil aufgeteilt.

1. Ausgangslage

Medienkompetenz ist heute unabdingbar, um am beruflichen, politischen, kulturellen und sozialen Leben in der Informationsgesellschaft teilzunehmen und diese aktiv und souverän mitzugestalten. Die Kinder in den städtischen Kindertageseinrichtungen sollen die Grundlagen für Medienkompetenz und einen gleichberechtigten Zugang zu modernen Medien erhalten. Das Projekt „Multimedialandschaften für Kinder – MuLa“ versteht sich als alltagstaugliches, medienpädagogisches Angebot für die Kinder, deren Eltern und das pädagogische Personal, um diese Zielsetzung zu unterstützen. Es begann 1997 und wurde über die Jahre hinweg kontinuierlich weiterentwickelt, um auch im Hinblick auf die sich

etablierenden medialen Welten frühzeitig Bildungsgerechtigkeit zu unterstützen, freie Zugänge zu schaffen und pädagogisch Empfehlenswertes anzubieten. Es ist ein bundesweit anerkanntes Modellprojekt für aktive und kreative Medienbildung in Kindertageseinrichtungen.

Für den neuen Vertragszeitraum 01.01.2024 bis 31.12.2026 ist eine Folgeausschreibung erforderlich. Der aktuell laufende Rahmenvertrag endet zum 31.12.2023.

2. Kosten und Finanzierung

Der geschätzte Auftragswert der auszuschreibenden Leistung wird aus Wettbewerbsgründen in der nichtöffentlichen Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10126 dargestellt.

3. Vergabeverfahren

Bei der zu vergebenden Leistung handelt es sich um eine Vergabe, die unter die Verfügung des Oberbürgermeisters vom 22.08.2008 fällt und somit nur im Einvernehmen mit der Vergabestelle 1 erfolgen kann. Die Vergabestelle 1 wird mit der Durchführung des Vergabeverfahrens beauftragt. Die Erstellung der Vergabeunterlagen erfolgt in enger Zusammenarbeit zwischen dem Referat für Bildung und Sport und der Vergabestelle 1.

Der geschätzte Auftragswert liegt unterhalb des Schwellenwertes von 215.000 Euro (ohne MwSt.), der zu einer EU-weiten Ausschreibung verpflichten würde. Die Leistung wird daher in einem nationalen Vergabeverfahren gem. § 8 UVgO vergeben. Die Bekanntmachung der Ausschreibung erfolgt überregional auf <https://www.service.bund.de/> und auf der Vergabeplattform <https://vergabe.muenchen.de/>. Zudem werden die kompletten Vergabeunterlagen auf der Vergabeplattform eingestellt. Die Bieter*innen erhalten eine Frist von ca. drei Wochen, um ein Angebot abgeben zu können.

Zur inhaltlichen Wertung der Angebote müssen die Bieter*innen mit dem Angebot ein Grobkonzept über die Vorgehensweise und eine Kostenkalkulation einreichen, Aspekte der geschlechtergerechten Pädagogik sollen berücksichtigt werden.

Die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote erfolgt nach einem Punktesystem. Dabei werden folgende Zuschlagskriterien zugrunde gelegt:

- 30 % Preis
- 70 % Qualität des Grobkonzepts hinsichtlich
 - Bereitstellung und Einsatz der Technik (20 %)
 - Praktikabilität der Umsetzung der verschiedenen Module insbesondere im Hinblick auf die Pädagogik und die Didaktik (40 %)
 - nachhaltige Beschaffung und Entsorgung (10 %)

Die einzelnen Kriterien werden dabei mittels einer Nutzwertanalyse zueinander ins Verhältnis gesetzt. Die preisliche und formelle Wertung der Angebote erfolgt durch die Vergabestelle 1.

Die inhaltliche Wertung wird durch das Referat für Bildung und Sport vorgenommen. Die Auftragsvergabe an das wirtschaftlichste Angebot ist voraussichtlich im vierten Quartal 2023 geplant.

5. Abstimmung

Die Stadtkämmerei hat einen Abdruck der Beschlussvorlage erhalten.

Die Beschlussvorlage ist hinsichtlich der Ausführungen zum Vergabeverfahren mit dem Direktorium HA II, Vergabestelle 1, abgestimmt.

Die Gleichstellungsstelle für Frauen hat mit E-Mail vom 16.08.2023 Folgendes mitgeteilt: Die Gleichstellungsstelle für Frauen begrüßt es, dass geschlechtergerechte Pädagogik als Vergabekriterium und in der Auswahl berücksichtigt werden soll. In die Bildung der pädagogischen Vergabekriterien, in den Auswahlprozess und in die Erstellung der Leistungsbeschreibung als Vertragsteil, ist die referatseigene Fachstelle einzubeziehen. Die Gleichstellungsstelle für Frauen steht ebenfalls beratend zur Verfügung.

Anhörungsrechte eines Bezirksausschusses bestehen nicht.

Der Korreferentin des Referats für Bildung und Sport, Frau Stadträtin Lena Odell, und der Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Julia Schönfeld-Knor, wurde je ein Abdruck der Beschlussvorlage zugeleitet.

II. Antrag des Referenten

1. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, den Rahmenvertrag über die Durchführung eines Multimediaprojekts in Zusammenarbeit mit dem Direktorium-HA II, Vergabestelle 1, an eine*n externe*n Auftragnehmer*in zu vergeben.
2. Die Vergabestelle 1 führt das Vergabeverfahren zu den in dieser Vorlage und der nichtöffentlichen Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10126 genannten Bedingungen durch und erteilt den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot.
3. Einer erneuten Stadtratsbefassung bedarf es nicht, wenn aus vergaberechtlichen Gründen Änderungen der Vergabeverfahrensart, der Eignungs- oder Zuschlagskriterien erforderlich sein sollten, um aktuelle Änderungen in der Rechtsprechung zu berücksichtigen, Rügen abzuwehren, Nachprüfungsverfahren abzuwenden oder zu beenden oder weil das Vergabeverfahren aus vergaberechtlichen Gründen aufgehoben und wiederholt werden musste.
4. Falls von der in Antragsziffer 3. vorgesehenen Änderungsmöglichkeit Gebrauch gemacht wird, unterfällt dieser Beschluss der Beschlussvollzugskontrolle des Referats für Bildung und Sport. Im Übrigen unterliegt dieser Beschluss nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss nach Antrag

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Der Referent

Verena Dietl
3. Bürgermeisterin

Florian Kraus
Stadtschulrat

IV. Abdruck von I. mit III.

über die Stadtratsprotokolle

an das Direktorium – Dokumentationsstelle

an das Revisionsamt

z. K.

V. Wv. bei RBS-KITA-GSt-Stab/IV

1. Die Übereinstimmung der vorstehenden Abdrucke mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An

das Referat für Bildung und Sport – KITA-L

das Referat für Bildung und Sport – KITA-GSt-L

das Referat für Bildung und Sport – KITA-GSt-Stabsstelle/Verwaltung

das Referat für Bildung und Sport – KITA-GSt-Stabsstelle/Organisation

das Referat für Bildung und Sport – KITA-GSt-F

das Referat für Bildung und Sport – KITA-GSt-Z

das Referat für Bildung und Sport – KITA-GSt-PuO

das Referat für Bildung und Sport – KITA-ST

das Referat für Bildung und Sport – KITA-ST-ZG

das Referat für Bildung und Sport – KITA-ST-BS

das Referat für Bildung und Sport – KITA-FB

das Referat für Bildung und Sport – KITA-FT

das Referat für Bildung und Sport – KITA-QM

das Referat für Bildung und Sport – KITA-ÖA

das Referat für Bildung und Sport – KITA-SuG

das Referat für Bildung und Sport – KITA-SuG-Elternberatungsstelle

das Referat für Bildung und Sport – GL 2

das Referat für Bildung und Sport – Recht

das Referat für Bildung und Sport – A-4

das Referat für Bildung und Sport – ZIM

das Direktorium – HA II, Vergabestelle 1

das Direktorium – Gleichstellungsstelle für Frauen

z. K.

am